Andreas Nicolaus
(Wahlkreiskandidat BBO)
Unbeliebte Opposition mundtot machen
Auch ich habe an der letzten Ratssitzung teilgenommen. In der Tat ging es teilweise emotional zu und verschiedenen Besucher äußerten ihren Unmut und es ist Wahlkampf.

Der Bürgermeister verhandelte 5/2009 mit Straßen NRW für den sogenannten Flüsterasphalt (OPA). Die Selbstbeteiligung der Stadt beträgt fast 1 Millionen €. Auf meine Frage wie er dies finanzieren wolle,- bei einem Haushaltsdefizit von 8,5 Millionen € im Haushaltsjahr 2009, bekam ich keine Antwort. Ist der Bürger nicht schon genug belastet? Zur Frage was passiert wenn der OPA kaputt geht - auch hierzu nur Ausflüchte. Über Reparaturkosten, bzw. Erneuerung des OPA ist nicht verhandelt worden!
Ergo: einmalig 1Millionen € ausgeben und nach wenigen Jahren ist die Lärmminderung hin! Danach ist Alles unklar! Wir tun ja was für die Bürger!

Die Zinswettgeschäfte wurden zum Einen zwar einhellig verurteilt und auch Rechtsverstöße einde

Für mich hat es den Anschein, als seien sich fast alle Ratsmitglieder darüber einig (Schlussstrich), dass
Der Promovierte Dr. Brand (Grüne Fraktion) äußerte die Beleidigung "freie Radikale".

Wo war da die Reglementierung durch den Bürgermeister? Es gab keine!

Aber Unmutsäußerungen aus dem Bürgerbereich werden dermaßen hoch gehängt. Herr Köhler wurde

Es wird offenbar versucht, politische Gegner unmöglich zu machen, da sie immer wieder den Finger in

Gehen Sie am 30.08.2009 wählen!

Andreas Nicolaus

Ratskandidat BBO